

Digital Innovation Hubs, 2. Ausschreibung (2020)

Das Programm zur Einrichtung nationaler Digital Innovation Hubs

Ausschreibung offen von **06.07.2020 12:00**  (<https://www.ffg.at/ics/99763/start>) bis **12.10.2020 12:00** 
(<https://www.ffg.at/ics/99763/ende>)

Programmeigentümer/Geldgeber



(<http://www.stiftung-fte.at>)

Das Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort (BMDW) unterstützt die Einrichtung nationaler Digital Innovation Hubs (DIH). Ein Digital Innovation Hub ist ein nicht-wirtschaftlich tätiges Kompetenznetzwerk, das KMU bei ihren Digitalisierungsbestrebungen unterstützt.

Die 2. Ausschreibung des Programms [Digital Innovation Hubs \(https://www.ffg.at/dih\)](https://www.ffg.at/dih) wird finanziert durch Zuwendungen der Nationalstiftung für Forschung, Technologie und Entwicklung und unterstützt vom Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort.

Im Rahmen dieser Ausschreibung sollen weitere Digital Innovation Hubs in Österreich geschaffen werden. Explizite Ziele sind:

- Große regionale Abdeckung. Ein Großteil der österreichischen KMU soll einen Knoten des Hubs („Digitalzentrum“) als ersten Ansprechpartner in ihrer leicht erreichbaren direkten Umgebung haben. Besonders zur Einreichung aufgerufen sind Antragssteller, die einen Fokus auf bisher nicht oder gering versorgte Bundesländer legen.
- Inhaltliche Abstimmung des Angebots auf die regionalen Bedürfnisse unter besonderer Berücksichtigung der Zukunftsthemen Artificial Intelligence, Data Science, Cybersecurity sowie allgemein Digitalisierungsstrategien.
- Vorbereitung der österreichischen Stakeholder auf die Beteiligung an entsprechenden europäischen Innovation-Hub-Initiativen.

Digital Innovation Hubs verpflichten sich, ein Bündel von Leistungen in den Modulen Information, Weiterbildung und Digitale Innovation zum Nutzen der Zielgruppe KMU zu erbringen (mit deutlichem Fokus auf die beiden letztgenannten Punkte). Detaillierte Informationen zur Ausschreibung und die gültigen Leitfäden finden Sie im Downloadcenter am Ende dieser Seite.

Die Auswahl der geförderten Projekte erfolgt durch ein unabhängiges Bewertungsgremium. Im Rahmen des Bewertungsverfahrens finden Hearings statt, die Teilnahme am Hearing ist verpflichtend. Die Hearings finden voraussichtlich am 1. und 2. Dezember 2020 statt.

Für die Ausschreibung stehen gesamt 4 Mio. EUR zur Verfügung, die maximale Förderhöhe pro Hub ist mit 2 Mio. EUR festgelegt.

Kontakt

Mag. Doris Aufner

Programmleitung

T +43 5 7755 2109

doris.aufner@ffg.at

(<mailto:doris.aufner@ffg.at>)

Mag. Christiane Ingerle

Stv. Programmleitung

T +43 5 7755 2302

christiane.ingerle@ffg.at

(<mailto:christiane.ingerle@ffg.at>)

Teresa Pflügl MA

Programm-Management

T +43 5 7755 2303

teresa.pfluegl@ffg.at

(<mailto:teresa.pfluegl@ffg.at>)

> [Projekt einreichen und verwalten \(https://ecall.ffg.at\)](https://ecall.ffg.at)

Zusätzliche Informationen

🔗 [Digital Innovation Hubs
\(https://www.ffg.at/dih\)](https://www.ffg.at/dih)